

NORDDEUTSCHLAND

Eine einzigartige Professur für den Klimaschutz

20. November 2009 | 00:10 Uhr | von Ino

[+ Vergrößern](#)

Der Physiker Jürgen Scheffran ist Klima-Professor. DPA

über Probleme wie die Verknappung der Wasser- und Nahrungsmittelvorräte, die Zunahme umweltbedingter Flüchtlingsströme und die durch den Zusammenbruch von Ökosystemen bedingten möglichen Belastungen für Staaten und Gesellschaften.

HAMBURG. Dass der große Weltklimagipfel von Kopenhagen im Dezember voraussichtlich ohne bindendes internationales Abkommen zur CO₂-Reduktion enden wird, erfüllt Jürgen Scheffran mit großer Sorge. "Jetzt wäre noch die Chance da, den Abwärtstrend zu stoppen", sagt der groß gewachsene, 52 Jahre alte Hamburger Wissenschaftler.

Nach einem fünfjährigen Forschungsaufenthalt in den USA ist der promovierte Physiker seit einigen Wochen in besonderer Mission in der Hansestadt aktiv: Im Rahmen der Exzellenz-Initiative KlimaCampus hat er an der Universität eine bundesweit einzigartige Professur zur Erforschung der Zusammenhänge zwischen Klimawandel, Sicherheit und dem weltweiten Konfliktgeschehen übernommen. Was es für Staaten und Gesellschaften bedeuten kann, wenn Ökosysteme kollabieren, darüber beraten Scheffran und viele weitere Experten gestern und heute auch auf einem internationalen Kongress in Hamburg, mit dem sich der neue Forschungsbereich der Fachwelt offiziell vorstellt. Mehr als 50 Wissenschaftler beraten dort

[ZURÜCK ZU ÜBERSICHT NORDDEUTSCHLAND](#)

Lesercommentare

**Bis zu 400 Euro sparen!**

Mit den günstigen Kfz-Versicherungen von AllSecur: Jetzt wechseln und bares Geld sparen.

**Nutzen Sie Ihre Kontakte!**

Werden Sie jetzt Mitglied bei XING - Europas Business-Netzwerk Nr. 1!

**Citibank Online Kredit**

ab 3,99% effekt. p.a. Traumauto günstig finanzieren. Mit Sofortzusage.